

Stadt Halle (Saale) Geschäftsbereich Bildung und Soziales 18.01.2019

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.01.2019
Beschlusskontrolle zur mündlichen Anfrage des Stadtrates Herr Kohlert
Betreff: Antrag der Freiwilligen-Agentur Halle- Saalkreis e.V.
TOP: Ö 5.2 Förderung der Angebote der Träger der freien Jugendhilfe gem. der Jugendhilfeplanung "11 - 14, 16 SGB VIII in der Stadt Halle (Saale) - Prioritätensetzung 2019

Fragestellung:

Herr Kohlert wies auf die laufende Nummer 30 zum Thema der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. hin. Er stellte fest, dass die Summe für Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen aufgestockt werden soll. Er fragte, wie hoch die Wertschöpfung bzw. Ergebnisqualität dieser Beratung bei den freien Trägern eingeschätzt werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Im Förderjahr 2017 haben 35 Beratungsprozesse mit jeweils 54 persönlichen Beratungsterminen stattgefunden.

Insgesamt konnten durch die Fundraisingberatung Mitteleinwerbungen von über 164.000 Euro für hallesche Jugend- und Engagementprojekte unterstützt werden. Die eingeworbenen Mittel für die jeweiligen Projekte haben eine große Bandbreite und reichen von 280,00 Euro/ pro Projekt bis 110.000 Euro/ pro Projekt. Darin enthalten sind 10 Projekte von Jugendlichen im Umfang von 3.267,26 Euro.

Im Förderjahr 2018 wurden 34 individuelle Beratungsprozesse durchgeführt. Aktuell laufen davon noch 6 Beratungsprozesse, bei denen die Vereine und Initiativen bei größeren Antragstellungen (z.B. bei Aktion Mensch, Werkstatt Vielfalt, Robert Bosch Stiftung, Lotto Toto) begleitet werden. Hier werden bei erfolgreicher Begleitung der Antragstellung noch weitere Fördersummen von über 100.000 Euro erwartet. Aktuell liegt die Höhe der Mittelakquise für das Jahr 2018 bei 110.000 Euro.

Die endgültige Auswertung zu den Erfolgen mit den beratenen Projekten (durchschnittliche Begleitdauer 6 Monate und überjährig) wird im Sachbericht für das Jahr 2018 dargelegt werden.

Insgesamt wird die Fundraisingberatung von der Verwaltung als erfolgreich bewertet, da sowohl kleinere freie Träger der Jugendhilfe als auch Jugendinitiativen bei der Antragstellung unterstützt und qualifiziert werden.

Katharina Brederlow Beigeordnete